

## ifo Beschäftigungsbarometer steigt

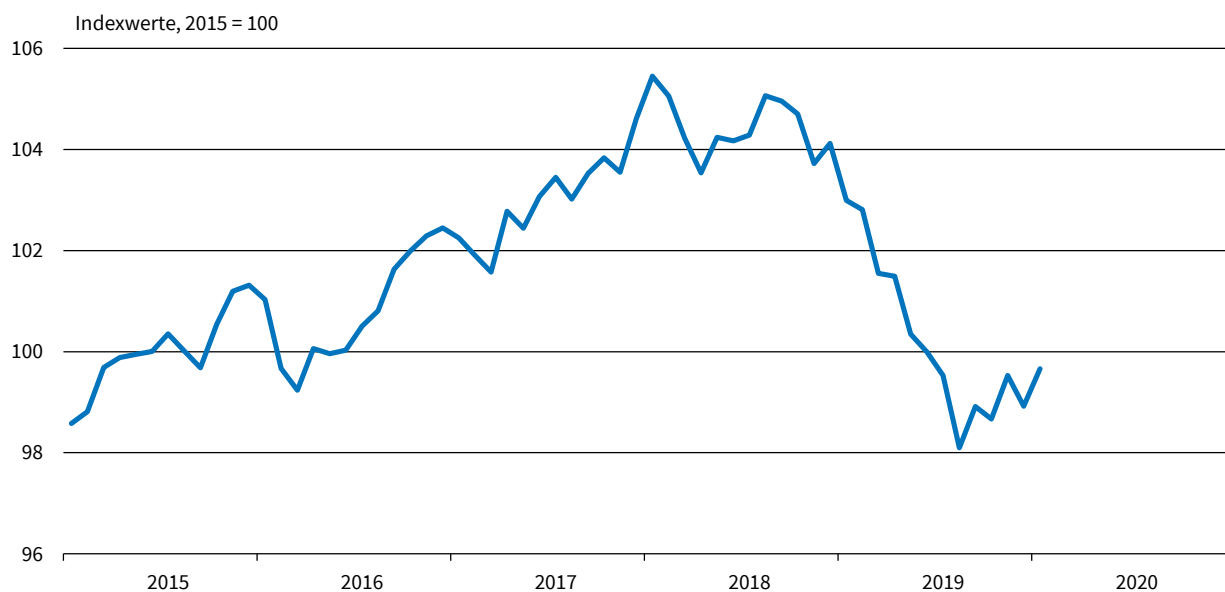
München, 29. Januar 2020 – **Die deutschen Unternehmen wollen ihr Engagement bei der Personalsuche wieder intensivieren. Das ifo Beschäftigungsbarometer ist im Januar auf 99,7 Punkte gestiegen, von 98,9 Punkten im Dezember. Dies ist der höchste Wert seit Juni 2019. Der deutsche Arbeitsmarkt startet optimistisch ins neue Jahr.**

Treiber war die Entwicklung bei den Dienstleistern. Hier stieg der Wert auf den höchsten Stand seit März 2019. Insbesondere Architekten- und Ingenieurbüros wollen mehr Mitarbeiter einstellen. Aber auch die IT-Branche sucht weiter verstärkt nach neuem Personal. Im Bauhauptgewerbe steigt die Zahl der Mitarbeiter ebenfalls kontinuierlich. Beim Handel dagegen ist im Moment wenig Bewegung. Und im Verarbeitenden Gewerbe wollen die Firmen Personal abbauen.

**Ansprechpartner: Klaus Wohlrabe – Tel. 089/9224-1229 – [Wohlrabe@ifo.de](mailto:Wohlrabe@ifo.de)**

### ifo Beschäftigungsbarometer Deutschland<sup>a</sup>

Saisonbereinigt



<sup>a</sup> Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungssektor, Handel und Bauhauptgewerbe.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen, Januar 2020.

© ifo Institut

### ifo Beschäftigungsbarometer Deutschland (Indexwerte, 2015 = 100, saisonbereinigt)

| Monat/Jahr | 01/19 | 02/19 | 03/19 | 04/19 | 05/19 | 06/19 | 07/19 | 08/19 | 09/19 | 10/19 | 11/19 | 12/19 | 01/20 |
|------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Barometer  | 103,0 | 102,8 | 101,5 | 101,5 | 100,3 | 100,0 | 99,5  | 98,1  | 98,9  | 98,7  | 99,5  | 98,9  | 99,7  |

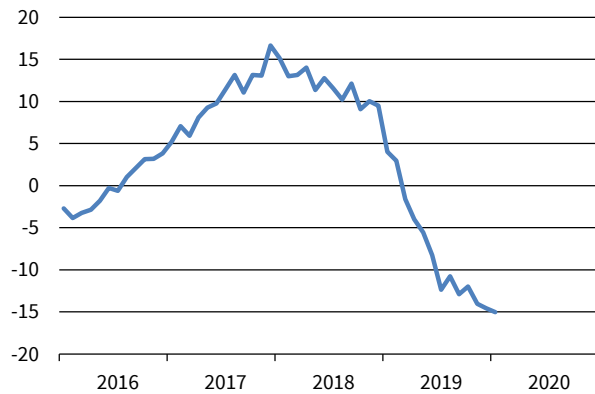
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

© ifo Institut

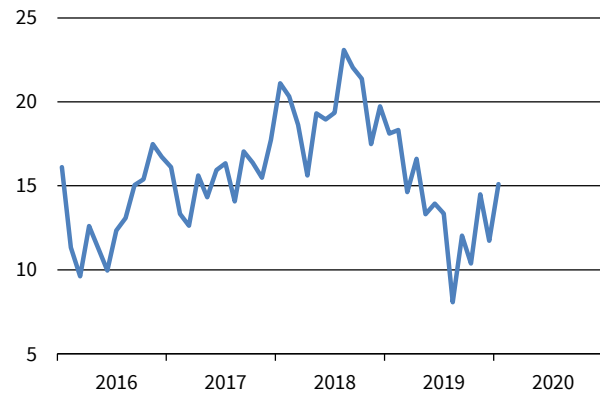
## ifo Beschäftigungsbarometer nach Wirtschaftsbereich

Salden, saisonbereinigt

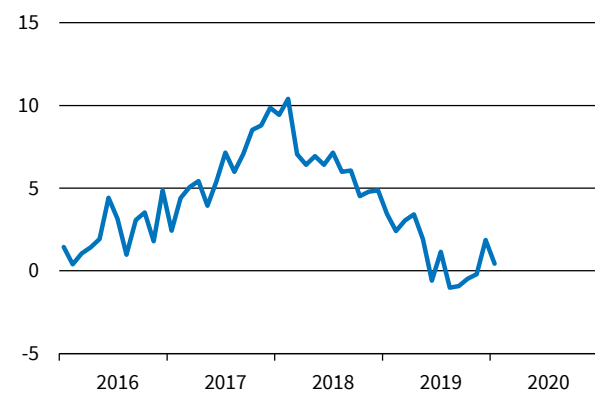
### Verarbeitendes Gewerbe



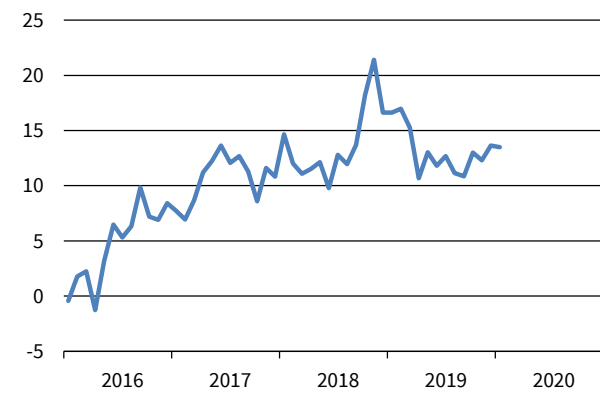
### Dienstleistungssektor



### Handel



### Bauhauptgewerbe



Quelle: ifo Konjunkturumfragen, Januar 2020.

© ifo Institut

## ifo Beschäftigungsbarometer nach Wirtschaftsbereich (Salden, saisonbereinigt)

| Monat/Jahr                    | 01/19 | 02/19 | 03/19 | 04/19 | 05/19 | 06/19 | 07/19 | 08/19 | 09/19 | 10/19 | 11/19 | 12/19 | 01/20 |
|-------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| <b>Verarbeitendes Gewerbe</b> | 4,0   | 3,0   | -1,6  | -4,0  | -5,6  | -8,2  | -12,4 | -10,8 | -12,9 | -12,0 | -14,1 | -14,6 | -15,0 |
| <b>Dienstleistungssektor</b>  | 18,1  | 18,3  | 14,6  | 16,6  | 13,3  | 14,0  | 13,4  | 8,1   | 12,0  | 10,4  | 14,5  | 11,7  | 15,1  |
| <b>Handel</b>                 | 3,4   | 2,4   | 3,1   | 3,4   | 1,9   | -0,6  | 1,2   | -1,0  | -0,9  | -0,5  | -0,2  | 1,9   | 0,4   |
| <b>Bauhauptgewerbe</b>        | 16,6  | 17,0  | 15,3  | 10,7  | 13,0  | 11,8  | 12,7  | 11,1  | 10,8  | 13,0  | 12,3  | 13,7  | 13,5  |

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

© ifo Institut

## Lange Zeitreihen im Excel-Format können über [www.ifo.de/langereihen](http://www.ifo.de/langereihen) abgerufen werden.

Das ifo Beschäftigungsbarometer basiert auf ca. 9.000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Bauhauptgewerbes, des Groß- und Einzelhandels und des Dienstleistungssektors. Die Unternehmen werden gebeten ihre **Beschäftigtenplanungen** für die nächsten drei Monate mitzuteilen. Sie können ihre Planungen für die Zahl der Beschäftigten für die nächsten drei Monate als "zunehmen", "gleich bleiben" oder "abnehmen" kennzeichnen. Der **Saldowert** der Planungen ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "zunehmen" und "abnehmen". Zur Berechnung der **Indexwerte** werden die Salden jeweils auf den Durchschnitt des Jahres 2015 normiert.

Das ifo Beschäftigungsbarometer wird vom ifo Institut exklusiv für das *Handelsblatt* berechnet.